

Datenschutzhinweise - gültig ab 25. Mai 2018

Die Einhaltung datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist der Verkehrsgesellschaft Vorpommern-Rügen mbH (im Folgenden VVR genannt) sehr wichtig. Die nachfolgenden Datenschutzhinweise gelten für Sie, wenn Sie mit der VVR einen Vertrag abgeschlossen haben und eine ABO-Karte oder Stammkarte beantragt haben. Sie beinhalten Informationen, wie die VVR Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet und welche Kontaktmöglichkeiten es bei den Themen rund um den Datenschutz gibt.

1. Datenverarbeitung zur Erfüllung des zwischen Ihnen und der VVR geschlossenen Vertrags (Art. 6 Abs. 1 Nr. b DSGVO)

Um das bestehende Vertragsverhältnis zu erfüllen, geschuldete Leistungen zu erbringen und Ihnen Vertragsunterlagen zu senden, verarbeitet die VVR die folgenden Daten von Ihnen, sofern Sie diese bei Vertragsabschluss oder im Laufe der Vertragsbeziehung mitgeteilt haben:

- persönliche Daten (Name, Geburtsdatum, Anschrift, Passbild, Telefonnummer und E-Mail-Adresse),
- Bankdaten (IBAN, Bank und Kontoinhaber) und Zahlungsinformationen (Umsatzdaten im Zahlungsverkehr),
- Angaben zum beantragten Produkt (Fahrweg, Fahrscheinart; in der Schülerbeförderung auch Schule, Klasse).

Weiter erhebt die VVR Daten über Ihr Zahlungsverhalten. Diese werden benötigt, um offene Beträge einzufordern, eine Sperrung durchzuführen oder eventuell Ihren Vertrag zu beenden.

2. Datenverarbeitung aufgrund berechtigter Interessen der VVR (Art. 6 Abs. 1 Nr. f DSGVO)

Das Ziel der VVR ist es, die Kundenbeziehung zu Ihnen zu erhalten und Ihnen relevante Produkte, z.B. ein Nachfolgeprodukt für das nächste Schuljahr anzubieten. Dazu nutzt die VVR Ihre Kundendaten, Kontaktdaten, Zahlungsdaten, das beantragte Produkt sowie die Vertragshistorie.

3. Verpflichtung zur Bereitstellung der Daten

Die Bereitstellung von Name, Anschrift, Geburtsdatum, Passbild und die in 1. aufgelisteten Angaben zum beantragten Produkt ist verpflichtend. Bei Beantragung einer ABO-Karte sind ebenso die Bankdaten (IBAN, Bank und Kontoinhaber) anzugeben. Stellen Sie diese Angaben nicht zur Verfügung, kommt ein Vertragsabschluss nicht zustande. Alle übrigen Datenangaben sind freiwillig.

4. Datenschutzbeauftragter

Unseren externen **Datenschutzbeauftragten** erreichen Sie über die Kontaktdaten des Verantwortlichen sowie folgendermaßen:

SWS Stadtwerke Stralsund GmbH
Datenschutzbeauftragter
Frankendamm 8
18439 Stralsund
datenschutz@vvr-bus.de

5. Speicherdauer und Kriterien für die Festlegung der Dauer

Ihre Daten werden bei der VVR für den Zeitraum des bestehenden Vertrags sowie nach Beendigung des Vertrages mit Ihnen für einen Zeitraum bis zum Abschluss der steuerlichen Betriebsprüfung des letzten Kalenderjahres, in dem Sie Kunde waren, gespeichert.

Bestehen gesetzliche Aufbewahrungsfristen, ist die VVR verpflichtet, die Daten bis zum Ablauf dieser Fristen zu speichern. Nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten, die sich vornehmlich aus dem Handels- und Steuerrecht ergeben (insbesondere §§ 147 AO und 257 HGB), werden die Daten bei der VVR gelöscht.

Ihre übrigen Daten speichert die VVR, so lange sie zur Erfüllung des konkreten Zwecks (z.B. Vertragserfüllung oder -abwicklung) benötigen und löscht sie nach Wegfall des Zwecks.

6. Informationen zu Ihren Betroffenenrechten

Sie können jederzeit von der VVR Auskunft zu den über Sie gespeicherten Daten und deren Berichtigung im Fall von Fehlern verlangen. Weiter können Sie die Einschränkungen der Verarbeitung oder die Löschung Ihrer Daten – soweit die nicht mehr benötigt werden – verlangen. Außerdem haben Sie jederzeit das Recht, der Nutzung Ihrer Daten zu widersprechen. Hierzu wenden Sie sich bitte an:

Verkehrsgesellschaft Vorpommern-Rügen mbH
Stichwort: Datenschutz
Zum Rauhen Berg 1
18507 Grimmen
E-Mail: info@vvr-bus.de

7. Beschwerden bei einer Aufsichtsbehörde

Zudem können Sie sich jederzeit mit einer Beschwerde an eine Aufsichtsbehörde wenden. Für die VVR ist grundsätzlich der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Mecklenburg-Vorpommern, Werderstraße 74a in 19055 Schwerin zuständig. Alternativ können Sie auf die für Sie zuständige Aufsichtsbehörde zugehen.